



Exkursion der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. durch die ILE-Region

Anfang Mai fand in Bamberg die Frühjahrstagung der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. statt. Der erste Tag widmete sich dem Thema „Neue Politikansätze für die Entwicklung ländlicher Räume - Stand und Perspektiven“. Am zweiten Tag standen drei Fachexkursionen auf dem Tagungsprogramm. Die gesamte Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken geplant, und so führte eine Exkursion auch in das Gebiet der ILE Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz. Mehrere Schwerpunkte der ländlichen Entwicklung konnten dabei der Besuchergruppe präsentiert werden, die sich aus Teilnehmern aus dem ganzen Bundesgebiet zusammensetzte.

Erste Station war Pegnitz. Bei der KSB AG konnte Standortsprecher Andreas Haupenthal den Exkursionsteilnehmern das Unternehmen und vor allem das Engagement um junge Menschen in der Region vorstellen. (1. Foto). Hier spielt das Zusammenspiel von Unternehmen und dem ILE-Projekt der Wirtschafts- und Seniorenakademie eine besondere Rolle. Franz Eller vervollständigte die Präsentation mit der Darstellung der Aktivitäten des Arbeitskreises SchuleWirtschaft.

Der weitere Exkursionsverlauf führte die Gruppe nach Pottenstein. Dort stellte Bürgermeister Stefan Frühbeißer den Verlauf und die Ergebnisse

des Gemeindeentwicklungskonzeptes vor und verdeutlichte einige Ansätze bei einem Stadtrundgang (2. Foto).

Ein besonders gelungenes Beispiel für den Erfolg bürgerschaftlichen Engagements lernten die Exkursionsteilnehmer am Höhenschwimmbad in Gößweinstein kennen. Thomas Mehl erläuterte die beeindruckende Entwicklung des Projekts und stellte die Angebote des outdoor-event-Treffpunkts vor (Foto 3).

Die letzte Station war die Frankencobst GmbH in Igensdorf. Geschäftsführer Herbert Hubmann gab den Besuchern ein Einblick in eines der größten zusammenhängenden Süßkirschenanbaugebieten Europas und präsentierte die hochmoderne Obstsortieranlage (Foto 4).

Begleitet und geführt wurde die Exkursion von Thomas Müller, Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, und von Michael Breitenfelder, Umsetzungsmanager Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz.

Beeindruckt von den vielseitigen Projekten in der ILE-Region konnten die Exkursionsteilnehmer die am Vortag in der Theorie behandelten Themen nun in der Praxis kennenlernen und die gute Entwicklung ländlicher Räume im wahrsten Sinne des Wortes „erfahren“.

Fotos: M. Breitenfelder

